



DER WALDREITER



GEGRÜNDET 1949 VON NICOLAUS HENNINGSEN

HERAUSGEGEBEN

VOM HEIMATVEREIN GROSSHANS DORF - SCHMALENBECK e. V.

27. JAHRGANG

NR. 5, MAI 1976



Kloster Wienhausen

Heimatverein Großhansdorf

Sonnabend, 22. Mai 1976, 7.30 Uhr

Tagesausfahrt

nach Celle und Kloster Wienhausen

Abfahrt: 7.30 Uhr Bahnhof Großhansdorf, 7.40 Uhr Bahnhof Schmalenbeck

Besichtigung der gut erhaltenen Innenstadt mit Kirche,
des alten Herzogschlosses der Welfen und des berühmten
mittelalterlichen Klosters Wienhausen.

Mittagessen in Celle, Kaffeetrinken in Wienhausen.

Rückkehr gegen 19.30 Uhr.

Teilnehmerkarten (für Fahrt und Besichtigungen):

Mitglieder DM 15,—, Nichtmitglieder DM 20,—

— ab 2. 5. bei Espert, Lütge-Kiekut, Diekmann, Knoff —



Ihr **FLEUROP-Florist**

Blumen **Lütge**

Tel.: 61061

An den U-Bhfn. Schmalenbeck und Kiekut

Geranien u. Fuchsien

Begonien u. Knollenbegonien

Petunien u. Agerathum

Tagetes u. Salvien

Alles für Friedhof, Garten und Balkonkasten

Wir bieten mehr als Geld und Zinsen

Unsere Kredite
zinsgünstig, schnell
und unkompliziert

Was immer Sie bauen, modernisieren, einrichten oder kaufen möchten:

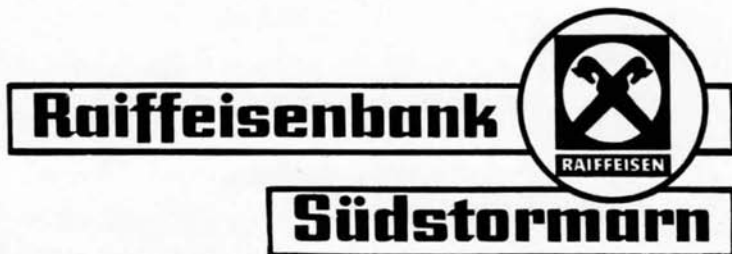
Bei uns finden Sie die passende Finanzierung und den Fachmann, der Ihre Probleme versteht.

Dazu bieten wir als genossenschaftliche Bank ein besonderes Plus:

- Wir nehmen uns Zeit für Sie ● Wir sind Partner ●
- Denn ihre Sache ist auch die unsere ●

Sie erreichen uns
auch jeden Sonnabend!

— eine Dienstleistung, die nicht banküblich ist —



Zweigstelle

Großhansdorf 1
Eilbergweg
Herr Jöns

Großhansdorf 2
U-Bahn Schmalenbeck
Herr Vehrs

maler



HANS KRUSE

Saubere und handwerksgerechte Ausführung

aller Malerarbeiten · eigene Gerüste

Moderne, geschmackvolle Farbberatung

Verlegen von Teppichböden- und fliesen.

- Alles für den Hobby-Maler -

Hans Kruse · 2070 Großhansdorf · Schaapkamp

Telefon (0 41 02) 6 25 78

*Allen Freunden, Bekannten und Geschäftspartnern,
die mich zu meinem 25 jährigen Geschäftsjubiläum so reich
mit Glückwünschen, Blumen und Geschenken bedacht haben,
möchte ich, auch im Namen meiner Frau, ein herzliches
Dankeschön sagen.*

*Hans Kruse
Malermeister*

Großhansdorf, im April 1976

Celle und Kloster Wienhausen

Die erste heimatkundliche Ausfahrt dieses Jahres führt nach Niedersachsen. Ziel ist die alte Herzogstadt Celle und das Kloster Wienhausen am Südrand der Lüneburger Heide. Celle ist wohl die einzige Stadt in Norddeutschland, in der sich das im Spätmittelalter geprägte Stadtbild erhalten hat. Sie hatte das große Glück, im letzten Krieg nicht zerbombt zu werden, und in der Nachkriegszeit haben die städtischen Baubehörden es verstanden, in einer fruchtbaren Zusammenarbeit mit den Bürgern dieses Stadtbild zu erhalten und mit modernem Wirtschaftsleben zu erfüllen. Selbst Kaufhäuser haben zur Straße hin die alten Fassaden der Fachwerkhäuser erhalten. Die schmalen Straßen



Rathaus und Stadtkirche

der Innenstadt sind den Fußgängern vorbehalten, der große Autoverkehr wird auf den Wallstraßen herumgeleitet.

Mit der Stadt organisch verbunden ist das Schloß der Welfenherzöge mit seinen Gärten und Anlagen. Celle war Residenz der Herzöge von Braunschweig-Lüneburg in der Zeit von 1378 bis 1705, als nach dem Aussterben dieser Dynastie das Land mit Hannover vereinigt wurde zu dem späteren Königreich Hannover. Celle blieb Zweitresidenz, und daher blieb auch das Schloß bis in unsere Zeit unversehrt erhalten. Berühmt ist das aus der Barockzeit stammende Schloßtheater, in dem noch heute ein eigenes Ensemble regelmäßig spielt. Mit Rathaus und Stadtkirche bietet Celle weitere historische Sehenswürdigkeiten. - Ein einzigartiges Ziel ist das Kloster Wienhausen, das seit dem Mittelalter unzerstört erhalten blieb. Das reiche Kloster wurde in der Reformationszeit nicht wie üblich ausgeplündert, sondern in ein Stift für unversorgte Damen des niedersächsischen Adels umgewandelt. und das ist es heute noch.



Gut beraten – gut gekauft
im Fachgeschäft
für Fernseh-, Rundfunk- und Elektrogeräte
Schallplatten · Zubehör

Hanns-Peter Paulsen

Großhansdorf · Eilbergweg 14
(gegenüber U-Bahnhof)

Tel. 62234

Fernsehreparaturen

Bau von Antennenanlagen

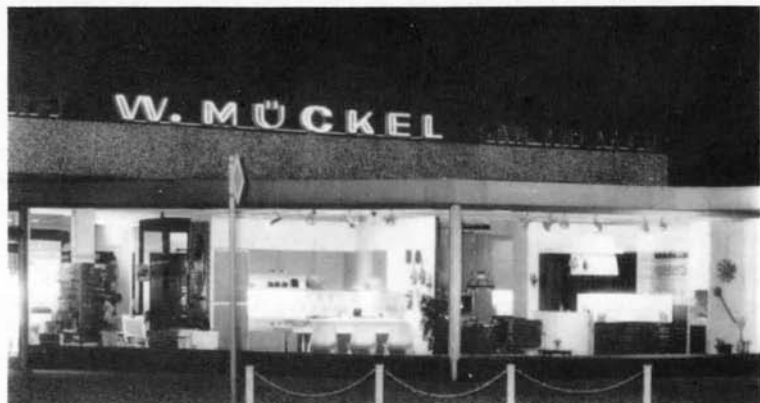
Malerei und
Raumgestaltung
207 Großhansdorf · Beimoorweg 20
Tel. Ahrensburg (04102) 63355

**JÖRN
DEPPEN**

Ausführung sämtlicher Maler- und Tapezierarbeiten

Verlegen von Teppichböden

Fassadenrenovierung - Bausanierung - Stellung eigener Gerüste.



Wir laden ein

zum Tag der „Offenen Tür“
Am Sonnabend, 15. Mai 1976
9 bis 17 Uhr

Unsere Ausstellungsfläche wurde erheblich vergrößert.
Kommen Sie und überzeugen sich von unseren
umfangreichen Angeboten!

Wir haben für Sie ausgestellt:

Küchen + Badezimmer für jeden Geldbeutel
Sauna - Solarium - Heimtrainer
Gäste-WCs mit verschiedenen Ausstattungs-
gegenständen –
Internationale Kollektion!
Badteppiche und Frotteewaren.

W. Mückel

poggenpohl

küchendesign

**Bäder
Küchen
Klempnerei**



**207 Schmalenbeck Bartelskamp 2-6
Telefon (0 41 02) 61 0 41**

Freiwillige Feuerwehr - Männer der Tat!

"Träger des Feuerlöschwesens sind die Gemeinden. Sie haben zur Erfüllung dieser Aufgabe öffentliche Feuerwehren aufzustellen und zu unterhalten.

Die Gemeinde hat eine Pflichtfeuerwehr aufzustellen, wenn kein ausreichender Brandschutz gewährleistet ist. Alle männlichen Einwohner vom 18. bis zum 55. Lebensjahr sind verpflichtet, Dienste in der Pflichtfeuerwehr als ehrenamtliche Tätigkeit für die Gemeinde zu übernehmen und auszuüben."

Ein neues Gesetz? Nein - ein Auszug aus dem Gesetz über den Brandschutz und die Hilfeleistungen der Feuerwehren (Brandschutzgesetz) vom 4.11.1964.

Wenn bis heute noch keinem Bürger ein Verpflichtungsbescheid zugegangen ist, der zur Dienstleistung in einer Pflichtfeuerwehr verpflichtet, so liegt es einzig und allein daran, daß sich immer wieder Bürger für diesen verantwortungsvollen Dienst freiwillig zur Verfügung stellen. Das sollte jeder Bürger wissen, und er sollte auch wissen, daß dieser freiwillige Dienst für die Allgemeinheit ein Höchstmaß an persönlichem Engagement und Einsatzbereitschaft erfordert.

Aus dem Jahresbericht der Freiwilligen Feuerwehr Großhansdorf für das Jahr 1975, der nicht einmal die unzähligen Stunden erwähnt, die von den Männern der Feuerwehr ohne Aufhebens während der Freizeit so nebenbei geleistet werden müssen, können wir entnehmen, daß allein 46 Übungs- und Ausbildungsdienste durchgeführt wurden. Hinzu kommen noch die Sonderlehrgänge in der Landesfeuerweherschule und die Lehrgänge des Kreisfeuerwehrverbandes. Bei einem Großbrand, 19 Mittel- und Kleinbränden sowie 32 Hilfeleistungen konnten die Feuerwehrmänner ihren hohen Ausbildungsstand beweisen. Unter den Begriff Hilfeleistungen fallen auch die zahlreichen Einsätze unserer Wehr auf der Autobahn.

Aktuelle Bademode

In reichhaltiger Auswahl

Textil-ESPERT

am Großhansdorfer Bahnhof

Diese Einsätze stellen höchste Anforderungen an Mannschaft und Geräte, denn überwiegend handelt es sich um schwere Unfälle, bei denen Menschenleben und Sachwerte zu retten sind.

Eine freiwillige Feuerwehr hat aber auf Anforderung auch außerhalb der Gemeinde, des Kreises oder des Landes Hilfe zu leisten. So wurde unsere Wehr zur Hilfeleistung bei der Waldbrandbekämpfung in Niedersachsen im August 1975 gerufen. Hier waren unsere Feuerwehrmänner mit ihrem Tanklöschfahrzeug über 96 Stunden im Einsatz und konnten wirkungsvolle Hilfe leisten.

Ihren außerordentlich hohen Ausbildungsstand konnten unsere Feuerwehrmänner nicht nur im Einsatz sondern auch bei einer Leistungsbewertung beweisen. Als 17. Wehr im Lande Schleswig-Holstein und als 1. Wehr im Kreise Stormarn errang die Freiwillige Feuerwehr Großhansdorf am 4.10.1975 die goldene Leistungsplakette.

Im Jahresbericht wird der Einsatz der Freiwilligen Feuerwehr während des Orkans, der am 3., 4. und 5. Januar 1976 über das Land fegte, nur kurz erwähnt. Tatsächlich waren jedoch in diesen Tagen 56 Einsätze notwendig, bei denen Dachabdeckungen gesichert oder beseitigt wurden und außerdem zahlreiche entwurzelte Bäume von den Straßen beseitigt werden mußten. Hilferufe zur Beseitigung kleinerer Schäden konnten dabei nicht mehr berücksichtigt werden.

Wenn bisher über die Leistungen der Feuerwehrmänner berichtet worden ist, so stellt sich zwangsläufig die Frage, was von der Gemeindevertretung für die Freiwillige Feuerwehr getan wird und ob eine gute Zusammenarbeit besteht. Auch dies können wir dem Jahresbericht der Wehr entnehmen. Hier wird besonders die hervorragende Zusammenarbeit mit der Gemeindevertretung und der Verwaltung hervorgehoben und festgestellt, daß man in Großhansdorf immer ein offenes Ohr für die Belange der Feuerwehr habe. Die Gemeindevertreter haben dies sicher gern gehört und werden gewiß auch weiterhin der Wehr das bewilligen, was sie für die Erfüllung ihrer verantwortungsvollen Aufgabe braucht.

Was für die 42 aktiven Feuerwehrmänner gilt, das gilt auch für die 55 Musiker des Musikkorps der Freiwilligen Feuerwehr unter Leitung des Obermusikmeisters Kurt Gützkow.

Das Musikkorps der Freiwilligen Feuerwehr Großhansdorf ist zugleich Reserveabteilung der gemeindlichen Wehr. Die 94 aktiven Feuerwehrmänner und Feuerwehrmusiker (drei sind gleichzeitig Feuerwehrmänner und Feuerwehrmusiker) bilden nicht nur nach der Satzung eine Einheit, sondern beweisen immer wieder, daß sie ihren Dienst für die Gemeinschaft in kameradschaftlicher Zusammenarbeit und mit dem Willen, außerordentliche Leistungen zu erbringen, erfüllen.

Wenn das Musikkorps aufspielt, dann kann man nur ahnen, welcher persönliche Einsatz notwendig war, um einen solchen Leistungsstand zu erreichen. Hier wird nicht nur viel Freizeit geopfert, sondern auch von

jedem Feuerwehrmusiker ein finanzieller Beitrag gefordert, denn die Einnahmen aus Konzerten und gelegentliche Zuschüsse reichen nicht aus, um Musikinstrumente und Noten zu beschaffen.

Das Musikkorps der Freiwilligen Feuerwehr hat nicht nur im Lande Schleswig-Holstein und in Berlin bei der Grünen Woche, sondern auch über die Grenzen hinaus in den Niederlanden und in Dänemark den Namen der Gemeinde bekannt gemacht, Es wäre also auch hier eine "Goldene" zu vergeben.

Es gibt in der Gemeinde viele Freunde der Feuerwehr und insgesamt 123 fördernde Mitglieder. Bei einer Einwohnerzahl von über 8.100 ist jedoch die Anzahl der fördernden Mitglieder zu gering. Vielleicht gibt dieser Beitrag den Anstoß für viele Bürger der Gemeinde, der Freiwilligen Feuerwehr als förderndes Mitglied beizutreten. Ein Anruf genügt !

Wehrführer Armin Dietrich, Großhansdorf, Hoisdorfer L. 49
04102/ 6 33 77

stellv. Wehrführer Peter Lütge, Großhansdorf, Ahrensfelder
Weg 5 04102/ 6 10 61

Kassenwart Klaus-Dieter Poppe, Großhansdorf, Eckhoff 5,
04102/ 6 16 34



Suchen Sie einen Fachmann für Ihre Gartenanlagen?

**Gestaltung und Pflege von Garten- und Grünanlagen
führt aus:**

MANFRED WANNING

**2060 Bad Oldesloe - Hamburger Straße 74
Telefon 045 31-28 69 (nach 18 Uhr)**

Holen Sie sich Ihren Frühlings-Kredit.

Wenn Sie Geld brauchen,
für neue Möbel,
ein Auto, eine Reise und und . . .

Bei uns erhalten Sie Ihren Kredit
schnell, unbürokratisch u. zinsgünstig.

Kommen Sie
mit Ihren Kreditwünschen zu uns!

Finanzierungsbeispiele: (0,30 % Zinsen pro Monat)

Kreditbetrag	3.000,- DM	12.000,- DM
Laufzeit in Monaten	36 Monate	48 Monate
Gesamtkosten	384,- DM	1.968,- DM
monatliche Raten	36 x 94,- DM	48 x 291,- DM
Effektivzins p. a.	8,30 %	8,03 %



Kreissparkasse Stormarn

47 Geschäftsstellen überall in Ihrer Nähe

*Für die vielen Aufmerksamkeiten
anlässlich meiner Konfirmation sage
ich auch im Namen meiner Mutter
herzlichen Dank.*

Burkhard Lüdke

Sieker Landstraße 191

Für die vielen Blumen und Kartengrüße zu meinem 85. Geburtstag sage ich allen meinen Freunden und Bekannten meinen herzlichen Dank.

Frau Martha Walter

Großhansdorf, 2. Achtertwiete 2

Für die vielen Glückwünsche, Blumen und Geschenke, die mir zu meinem 90. Geburtstag von allen Organisationen, Nachbarn, Freunden und Bekannten zuteil geworden sind, danke ich recht herzlich.

Frau Frida Dahnke

Großhansdorf 2, Sieker Landstraße 172

*Für die mir zu meiner Konfirmation übermittelten
Glückwünsche und Geschenke danke ich,
auch im Namen meiner Eltern, recht herzlich.*

Torsten Lewald

Großhansdorf, Eldrweg 7

WALDREITERSAAL

Sehr verehrte Theaterfreunde!

Mit dem Lustspiel „Ich liebe dich“ von Niewiarowicz, das sehr großen Anklang fand, ist unsere Theatersaison 1975/76 zu Ende gegangen. Wir danken all unseren Theaterbesuchern, insbesondere unseren treuen Abonnenten. Wir danken ebenso herzlich der Gemeinde, die durch ihre finanzielle Förderung die Theateraufführungen und Konzerte im Waldreiter-saal überhaupt erst ermöglicht.

Der Vorstand des Kulturrings hat inzwischen schon die Verhandlungen mit den Theatern über die Aufführungen in der nächsten Saison aufgenommen. Das beliebte Altonaer Theater, Hamburg, wird auch weiterhin den größten Teil der Aufführungen bestreiten. Auch mit der Schlesw.-Holst. Landesbühne wird verhandelt, auch ein interessantes Konzert steht in Aussicht. Das Ergebnis dieser Verhandlungen werden Sie in der Juni-Ausgabe des Waldreiters erfahren.

Wir hoffen, daß wir Ihnen ein vielseitiges und schönes Programm anbieten können.

DER KULTURRING GROSSHANSDORF E. V.

Kirche in Großhansdorf



Pfingsten - das Fest des Geistes

Ostern, das älteste und höchste christliche Fest liegt hinter uns, und doch auch immer wieder vor uns. Ostern bleibt! Es ist ein ewiges, unvergängliches Ereignis: "Es ist erstanden Jesus Christ, der an dem Kreuz gestorben ist, dem sei Lob, Ehr zu aller Frist". Die bleibende Bedeutung und unvergleichliche Würde dieses Festes finden ihren Ausdruck in der großen Freude der Gemeinde, angesichts des Sieges Christi über den Tod, die sich in der Ostkirche bis zum "Osterlachen" steigert. Es ist eine Freude, die während des ganzen Kirchenjahres anhält und in dem dreifachen jubelnden "Halleluja" der versammelten Gläubigen aufklingt und selbst noch in solchen Gottesdiensten mitschwingt, die zur Selbstbesinnung und Buße aufrufen. In der 50 Tage währenden österlichen Freudenzeit - sie schließt mit dem Pfingstfest ab - ist alles Singen und Bekennen auf den Auferstandenen ausgerichtet. Die Gemeinde empfängt in den "Abschiedsreden Christi" sein Vermächtnis und vernimmt in ihnen die Verheißung des Geistes.

Genau 40 Tage nach Ostern begehen wir den Tag der Himmelfahrt des Herrn. Durch die Botschaft von der Thronbesteigung Christi und dem Antritt seiner Herrschaft über Himmel und Erde wird unsere österliche Freude über den Siegesfürsten und Ehrenkönig noch um vieles erhöht. Noch deutlicher, als es Ostern bereits geschieht, spricht der Tag der Himmelfahrt auch von dem Auftrag Christi an uns, hinzugehen in alle Welt, alle Völker zu seinen Jüngern zu machen, ihnen in der Taufe die Gaben des ewigen Lebens zu vermitteln und in all dem seine Zeugen zu sein bis an die Grenzen der Welt und das Ende ihres Bestehens. Als Helfer und Fürsprecher bei der Durchführung dieser wahrhaft weltweiten Aufgabe wird der Gemeinde aufs neue der Heilige Geist als die Kraft aus der Höhe in Aussicht gestellt: "Ihr werdet die Kraft des Heiligen Geistes empfangen und werdet meine Zeugen sein." Wie könnte die Gemeinde, wenn sie solche Zusage richtig vernimmt und annimmt, besser antworten als mit dem Jubel ihrer Himmelfahrtslieder, die denen des Osterfestes völlig gleichwertig sind hinsichtlich ihrer Aussagekraft und auch ihrer Lautstärke: "Drum jauchzen wir mit großem Schalln, Halleluja, dem Herren Christ zum Wohlgefalln, Halleluja".

Pfingsten ist im ausgesprochenen Sinne das Fest des Heiligen Geistes. Aus der Verheißung wird die Gabe, aus der Erwartung die Erfüllung, aus dem Gebet die Erhörung. Um die Gabe des Geistes Gottes und Christi muß gebeten werden, sie wird uns nicht ohne weiteres zuteil. Unsere Pfingstlieder sind fast ausnahmslos Gebetslieder.

Das Wort Pfingsten leitet sich von der griechischen Ordnungszahl "pentekoste", das heißt: der 50. (nämlich der 50. Tag nach Ostern) ab. Bedeutungsvoller allerdings als der Name ist der Inhalt dieses Festes mit seinem gewaltigen Ereignis der Ausgießung des Geistes. Das uns vertraute 2. Kapitel der Apostelgeschichte sagt hierüber wohl am meisten aus. Der Auferstandene beschenkt die, die auf die Erfüllung seiner Verheißung warten, mit seinem Geist. Er gründet und sammelt die Gemeinde, beruft sie durch das Evangelium in seinen Dienst, erleuchtet sie mit seinen Gaben zu christusgemäßem Reden und Handeln und erhält sie im rechten einigen Glauben an ihn. Aus einer anfänglichen kleinen Schar wird mehr und mehr die weltweite Christenheit, die Ökumene. Die Sprachverwirrung, die die Völker seit dem Turmbau zu Babel entzweit, wird jetzt überwunden in der Sprache des Geistes, der die Völker im gemeinsamen Glauben an Christus einig werden läßt. "Nicht durch Heer oder Kraft, sondern durch meinen Geist soll es geschehen".

Wir geben dem heiligen Geist viele Namen: Er ist die teure Gabe des Allerhöchsten in Armut und Elend unseres Daseins, das heilige Licht, der Geist der Wahrheit in Irrtum und Erkenntnismangel unseres Menschengestirns. Er ist der höchste Tröster und Fürsprecher in aller Not, in Furcht, Verzagttheit und Traurigkeit unseres Herzens, der Finger an Gottes rechter Hand, der Geist der Liebe, der uns lehrt, uns einander zu lieben und auf einem Sinn zu bleiben, der Geist des Friedens und der Freude, der Geist der Vergebung und der Versöhnung, ein Freund der Freundlichkeit, der Geist des Lebens in dieses Wortes höchster Bedeutung und in alledem der Herr, der wahre Gott von Ewigkeit.

"O heiliger Geist, o heiliger Gott!"

Es tut gut und hilft dem inneren Menschen auf, wenn er Pfingsten, das Fest des Heiligen Geistes, wieder "echt" als Glied am Leibe des Auferstandenen (und daher auch als Glied der aus der Lebenskraft Christi schöpfenden Gemeinde) begeht, und wenn er sich mit allen auf der Erde lebenden Christen in dem alten Gebetsruf um das Kommen und die Gabe des Geistes vereint: "Komm, heiliger Geist, erfülle die Herzen deiner Gläubigen und entzünde in ihnen das Feuer deiner göttlichen Liebe."

Pastor Mauritz

Gottesdienstplan

16.5. Mauritz, 23.5. Gorny, 27.5. Kohlwege, 30.5. Mauritz,
6.6. Mauritz, 7.6. Gorny, 13.6. Kohlwege, 20.6. Gorny

ANMELDUNG DER KONFIRMANDEN

Die Mädchen und Jungen, die im Jahre 1978 konfirmiert werden sollen, müßten jetzt zu den Konfirmanden-Gruppenstunden angemeldet werden.

Die Eltern werden gebeten, die Jungen und Mädchen am Di., dem 8.

Juni, Mi., dem 9. Juni und Do., dem 10. Juni, jeweils 9 - 13 Uhr anzumelden.

Zur Anmeldung sollten die Geburts- und Taufurkunden mitgebracht werden. Die Anmeldungen werden von dem jeweils zuständigen Pastor entgegengenommen: für den Bezirk I von Pastor Mauritz, Alte Landstraße 20, und für den Bezirk II von Pastor Gorny, Vogt-Sanmann-Weg 8.

Sie sind herzlich eingeladen zu einem Bildbericht aus INDIEN mit dem Thema:

OPERATION AUGENLICHT AM FUSSE DES HIMALAJA

anlässlich des Missionsfestes am Sonntag, dem 30. Mai 1976

Verlauf des Missionsfestes:

10.00 Uhr Missionsgottesdienst, Missionar E. Kaufmann, Hannover

11.15 Uhr Missionskindergottesdienst

ab 15 Uhr Nachmittagsveranstaltungen im Gemeindehaus, Alte Landstr. 20, mit dem Bildbericht aus Indien und einer Tombola zugunsten der Arbeit der Christoffel-Blindenmission in Indien.

BRASS-BAND Im Gottesdienst am 13. Juni 1976

Der Gottesdienst am Sonntag Trinitatis wird sein besonderes Gepräge durch die Mitwirkung einer "BRASS-BAND" erhalten.

In der Ev.-Luth. Kirchengemeinde St. Stephan in Wandsbek-Gartenstadt besteht seit dem 1. Januar 1972 eine "BRASS-BAND".

BRASS-BAND bedeutet soviel wie Blechchor oder Posaunenchor. Solche Chöre pflegen Musik aus allen Epochen des abendländischen Musiklebens. In England haben diese Vereinigungen eine fast zweihundertjährige Tradition und verfügen daher über eine große Erfahrung auf dem Gebiet des Blechblasens, des Instrumentenbaues sowie der Instrumentierung. Die Spieler der Kirchengemeinde St. Stephan haben dieses englische Modell sich zum Vorbild genommen, haben ihre Erfahrungen übernommen und damit auch den alten englischen Namen "BRASS-BAND", weil diese Bezeichnung gewissermaßen eine "eingetragene Schutzmarke" darstellt.

Die Bläser haben sich in Hamburg durch das Spiel in Kirchen, Altersheimen, Krankenhäusern und auf öffentlichen Plätzen bekannt gemacht. Sie möchten gern dieser in Deutschland noch wenig bekannten Richtung des chorischen Blechblasens Freunde und Förderer gewinnen. Ihr Ziel ist es, durch Übernahme dieser englischen Tradition der seit langem in den deutschen Kirchen beheimateten Posaunenarbeit einen neuen Akzent zu verleihen.

Wir laden Sie herzlich zu diesem besonderen Gottesdienst

am 13. Juni 1976 um 10.00 Uhr

in der Auferstehungskirche zu Schmalenbeck ein.

Gut sehen - Gut aussehen

mit einer Brille aus dem



BRILLEN-STUDIO Ahrensburg

Wilfried Johann-to-Settel

207 Ahrensburg · Manhagener Allee 7 · Tel. 041 02/58385

C O N T A C T L I N S E N

Alle Kassen

Vermittlung

von Wohnraum, Grundstücken, Ein- und
Mehrfamilienhäusern, Eigentumswohnungen,
sowie Gewerberäumen und Renditeobjekten.

● In allen Grundstücksfragen beraten wir Sie gern ●



2070 Ahrensburg, Manhagener Allee 7,
Telefon 04102/59091 + 59196



BRILLEN MAURER
Inh. Augenoptikermeister

H. Rohde

2070 AHRENSBURG
MANHAGENER ALLEE 9

☎ 041 02/21 72

Bäckerei

Konditorei

62382

Hans Ritzkowsky

Großhansdorf-Wöhrendamm 17

**Lieferung frei
Haus**

— sonntags nur
auf Bestellung —

Große Auswahl an:

Kuchen, Torten, Dessert, Gebäck — Verschiedene Brotsorten
Brötchen, Knüppel, Hörnchen — Eistorten, Eisbomben.

Alles täglich frisch — vom Backofen auf den Tisch!

Sanitär-Installation

**Bauklempnerei
Gas-Zentralheizung**

seit 60 Jahren

Ernst Wittern

Inhaber N. Hohn - Installateurmeister

Ahrensburg, Manhagener Allee 36

Tel.: 2448

Privat 59154

Hopfenquelle

U-Bahnhof Ost · Ahrensburg · Ahrensfelder Weg 52 · Tel. 51211

Das Speiselokal der Familie

Spezialität: Wildgerichte und Fische · Täglich wechselnde Mittagskarte

Abends: Steaks vom Grill · Schweinshaxen vom Rost

Handgefilterter Kaffee · Torten und Kuchen aus eigener Herstellung.

Kaiserstühler und Badener Weine im Ausschank.

Orig. Frankfurter Äpfelwoi vom Faß · Rippchen m. Kraut u. Handkäs m. Musik
Klubraum für jede Festlichkeit.

Über 40 Jahre

Fahrschule Jepsen

direkt am U-Bahnhof Kiekut

Wir betreiben bereits die **Stufenausbildung** nach neuem Konzept der Bundesvereinigung der Fahrlehrerverbände.

Sie können wählen und **spielend umsteigen** zwischen
GOLF-Schaltgetriebe und **GOLF-Automatic**.

Speziell für Damen ohne genügend Fahrpraxis:
Nachschulung sowie Umschulung jetzt auch auf Mercedes.



Ihre Fachfirma

für Heizanlagen mit Gas-, Koks- oder Ölfeuerung
Schwimmbadtechnik — Kundendienst

Ahrensburger Zentralheizungsbau

G m b H

207 Ahrensburg, Pionierweg 4, Telefon 5 66 41

Gerd Fleischmann

Staatlich geprüfter Augenoptiker



Brillen

Ihr Fachgeschäft in Ahrensburg,

Hagener Allee 1 – Tel. 0 41 02 / 5 40 40

Übernehme sämtliche kleinere **MAURERARBEITEN**

z. B. Instandhaltungen, Ausbesserungen, Ausbau

Umbau, Gartenmauern, alle Putzarbeiten

ECKHARD LAU

GROSSHANS DORF – WALDREITERWEG 30 – TELEFON 66267

W. Eggers

Eisenwaren - Hausrat

207 Schmalenbeck

Sieker Landstraße 116

Telefon 6 21 14

Für den Frühjahrsbedarf!

Maschinen- und Sechseckgeflecht, verzinkt und kunststoffummantelt;

Zaunpfähle; Wäschepfähle, Wäscheschirme, Teppichstangen;

Schiebkarren, Spaten und Schaufeln;

WOLF-Gartengeräte, Motor- und Handrasenmäher;

Scott's Rasendünger und Streuwagen;

Elektrische Heckenscheren: Metabo, Black + Decker

Blumenkästen und Blumenschalen

Sämereien und Grassaat;

Gartenmöbel, Sonnenschirme, Camping-Liegen und Gartenschaukeln;

Leichtmetall-Schiebeleitern

Gartengrills und Holzkohle

Die Raiffeisenbank berichtet:

Am 13. Mai 1976 fand in Großensee die diesjährige Mitgliederversammlung der Raiffeisenbank Südstormarn statt. Neben einer angemessenen Verzinsung der Geschäftsguthaben enthält der Jahresabschluß wiederum eine Warenrückvergütung für die landwirtschaftlichen Mitglieder. Insgesamt wurden damit seit 1969 über DM 450.000,- Warenrückvergütung an die Mitglieder ausgeschüttet. Mit Änderung des Körperschaftssteuergesetzes wird die Ausschüttung einer Warenrückvergütung allerdings in Frage gestellt. Wie in dem Geschäftsbericht festgestellt wurde, hat die Raiffeisenbank Südstormarn mit ihrer hohen Vermarktungsleistung und dem vielseitigen Angebot an Dienstleistungen mit zu dem Wirtschaftserfolg der hiesigen Landwirtschaft beigetragen. Der Gesamtwarenumsatz betrug fast 11 Millionen DM - eine Steigerung gegenüber dem Vorjahr von 1,5 Millionen DM. Auch zur weiteren Entwicklung im Warengeschäft wurde ein klarer Beschluß gefaßt. Bauliche Investitionen und räumliche Erweiterungen erfolgen in den nächsten Jahren im Trittauer-Raum.

Die Geschäftsentwicklung im bankwirtschaftlichen Bereich war allgemein gekennzeichnet durch hohe Einlagensteigerungen - bei den Spareinlagen + 47 Prozent - eine vom allgemeinen Trend abweichende Kreditexpansion mit 34 Prozent auf 11,2 Millionen DM, sowie durch einen allmählichen Zinssenkungsprozeß. Das Schwergewicht der Ausleihungen lag im langfristigen Bereich. Zur Belegung der Kreditnachfrage dürften ferner die Sonderkreditaktionen beigetragen haben, die von der Raiffeisenbank Südstormarn im abgelaufenen Jahr zu speziellen Finanzierungsvorhaben angeboten wurden. Mit einer Ausweitung der Bilanzsumme von fast 5 Millionen DM auf 26 Millionen DM konnte die Raiffeisenbank Südstormarn ihre Position weiter stärken. Der gesamte genossenschaftliche Bankenverbund - die 5.100 Raiffeisen- und Volksbanken, die Deutsche Genossenschaftsbank und die Zentralkassen - der eine Einlagensicherung zu 100 Prozent gewährleistet, hat am 31.12.1975 nunmehr die Bilanzsumme von 200 Milliarden DM erreicht. Dies ist ein Ausdruck, wie eng die Genossenschaftsbanken mit allen Wirtschaftsgruppen verbunden sind und welche Unterstützung sie den Mittelständischen Unternehmen aus Handel, Handwerk und Landwirtschaft gegeben haben.

Der Jahresabschluß und der Geschäftsbericht 1975 erhielt den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk des Prüfungsverbandes. Das Ergebnis, so wurde festgestellt, bietet Gewähr dafür, daß die kommenden Investitionen im Bankbereich und später im Warengeschäft verwirklicht werden können. Nachdem nunmehr die Baugenehmigung vorliegt, wurde direkt nach Ostern mit dem bereits im vorigen Jahr beschlossenen Bankneubau in Schmalenbeck begonnen. Mit der Fertigstellung wird im März 1977 gerechnet. Neben dem Bau dieser leistungs- und funktionsfähigen Zentrale sollen vor allem die Bankfilialen in Siek, Großhansdorf, Barsbüttel, Stelau und Langeloh weiter ausgebaut und gestärkt werden.

Die Raiffeisenbank Südstormarn begrüßt die weitere Verbilligung des Kapitalmarktes. Neben den günstigen Anschaffungsdarlehen werden die Kredite in laufender Rechnung um 0,5 % auf 8,5 % jährlich gesenkt. Darlehen für den Wohnungsbau sowie andere Investitionen gibt es jetzt schon ab 7 Prozent. Auch die Altdarlehen werden zum Teil um 0,5 % ermäßigt. sigt.

Alles in allem ist die Raiffeisenbank mit dem Erreichten zufrieden. Sie wird bemüht sein aus der verbesserten Wettbewerbssituation heraus ihre Marktstellung und -bedeutung weiter auszubauen.

Heinz Arnold
Geschäftsführer
der Raiffeisenbank Südstormarn e.G.

Elektrohaus *Willy Ehlers*

Elektromeister

Elektrogeräte für den modernen Haushalt, Leuchten
Rundfunk- und Fernsehgeräte und Elektro-Reparaturen

Großhansdorf, Eilbergweg 6 · Telefon 62310

• • 50 Jahre Fachgeschäft • •

Keine Angst vor Malern!

Wir arbeiten schnell und sauber.

Ihre Wohnung wird im Handumdrehen wie neu.

M A L E R M E I S T E R

HEINR. HAASE

207 Großhansdorf · Up de Worth 30 · Telefon 61683

Termin: 27. Mai VATERTAG !

Schöne Geschenke für den Vater!

Bierkrüge · Geldbörsen · Brieftaschen · Untersetzer
Briefmarkenpakete (DM 3,50)
und vieles mehr.



Alles für den Pfeifenraucher!

Pfeifenhaus Rieper Großhansdorf, Eilbergweg 3, ☎ 63335

LOTTO • TOTO • ZEITUNGEN • ZEITSCHRIFTEN



Gärtnormeister
Ullrich Petri
Gartengestaltung

Freude am Garten

Neuanlagen
Umgestaltungen
Plattenverlegen
Pflasterarbeiten

2071 Siek · Alte Landstraße · Telefon 04107/ Q 9081

OTTO CROPP

Hausmakler

Eilbergweg 6, 1. Stock · Großhansdorf

Telefon 04102/61157

sucht ständig

Einfamilienhäuser — Bauplätze
Miet- und Eigentumswohnungen

in allen Größen und Preislagen.

35 Jahre Praxis im Grundstücksgeschäft sichern Ihnen eine sach- und fachgerechte Erledigung aller Grundstücksangelegenheiten zu.

Wir übernehmen auch die Verwaltung Ihres Grundstücks.



Die Jugendmusikschule wächst

Am 28. April 1976 fand im Sitzungssaal des Rathauses die Mitgliederversammlung des Vereins der Freunde und Förderer der Jugendmusikschule Großhansdorf statt.

Im Mittelpunkt stand ein ausführlicher Bericht von Herrn Redmann über die derzeitige Lage der Jugendmusikschule und die für die Zukunft geplante Arbeit. Nach wie vor werden die vielfältigen Kurse der Jugendmusikschule von unserer Jugend begeistert aufgenommen. Zur Zeit besuchen 280 Kinder den Unterricht, der auch in Zukunft noch weiter ausgebaut werden soll. Unverändert hält die Schule ihre Ziele für richtig, durch breit angelegte Kurse möglichst viele Kinder schon in jungen Jahren an die Musik heranzuführen und damit den Kreis der Musikliebenden und Musizierenden nach Kräften zu vergrößern.

Der finanzielle Rahmen für diese Tätigkeit ist eng, doch konnte man auftretende Lücken bisher aus Zuschüssen der Gemeinde und des Kreises und durch Beiträge der Mitglieder des Fördervereins ausgleichen.

Es wäre jedoch sehr wünschenswert, wenn die Zahl der Mitglieder weiter erhöht werden könnte.

Dieter Costard

bitte hier abtrennen

An den
Verein der Freunde und Förderer der
Jugendmusikschule Großhansdorf e.V.
Am See 6

2070 Großhansdorf

Ich erkläre hiermit meinen Eintritt in Ihren Verein und werde den Mitgliedsbeitrag von DM 12,-- im Jahr auf Ihr Konto Nr. 190 - 000 811 bei der Kreissparkasse Stormarn überweisen.

.....
(Name und Anschrift)

*Vive la différence!**
Bogner z.B. **Bogner**

oder Hela
oder Boss
oder Bleyle
oder van Laack
oder

oder Lady van Laack
oder Point
oder Lady Brax
oder Bleyle
oder

Wie viele „oder“ wir Ihnen bieten können,
das sollten Sie einmal bei uns prüfen.

Mit Freuden zu einer Prüfung bereit



Der Spezialist
für gute Herrenkleidung
Ahrensburg — Manhagener Allee 8a
Telefon 29 82

KASTORF

Damenmoden

207 Ahrensburg, Manhagener Allee 4
Tel. 5 88 66

**Es lebe der Unterschied*



Ihre

Konditorei Güttler

hält sich die ganze Woche für Sie
bereit zum Einkauf Ihres
Festlichkeitsgebäcks.

Eilbergweg 4
☎ 6 13 12



Markisen Rolläden
Jalousetten

04102 **55156**

207 Ahrensburg · Waldstraße 11

BERND GROSSENBACHER

Malermeister

Großhansdorf, Hansdorfer Landstraße 133

Telefon 63405

Beste Ausführung sämtl. Maler- u. Tapezierarbeiten

PAUL PIX, Haus- und Grundstücksmakler

Suche im Auftrage vorgemerakter Interessenten

Einfamilienhäuser und Bauplätze

Mietwohnungen in allen Größen und Preislagen

207 Großhansdorf, Up de Worth 28, Tel. 63530

Lothar Granzow

MALERMEISTER

Großhansdorf - Roseneck 29 - Telefon 66222

Ausführung sämtlicher Malerarbeiten, sowie Verkauf und Verlegung
von Teppichböden, Gardinen, Dekoration mit Zubehör u. Jalousetten

Zentralheizungs- und Ölfeuerungsanlagen

Jürgen Kleinke

AHRENSBURG
Hamburger Straße 79
Telefon 55793

Bundesverdienstkreuz für Dr. Horstmann

In einer Feierstunde im Großhansdorfer Rathaus am 4. Mai wurde dem bekannten und beliebten Arzt Dr. Horstmann von Sozialminister Claussen das Bundesverdienstkreuz am Bande überreicht. Wenn einem praktizierenden Allgemeinarzt eine solche Ehrung zuteil wird, hob der Minister hervor, dann muß er schon mehr geleistet haben, als man normalerweise von einem guten Arzt erwarten kann. Und das hat Dr. Horstmann, sowohl in seiner früheren Praxis in Nordfriesland, als auch hier in Großhansdorf seit 1960. Er war und ist der Typ des guten, alten Landarztes, den keine Nacht und kein Wetter zurückhält, zu seinen Patienten zu eilen, wenn er gerufen wird. Über das rein Medizinische hinaus verstand es Dr. Horstmann, seinen Patienten menschlich näherzukommen und oft Freund und Berater der Familie zu werden. Dadurch erwarb er sich viel Liebe und Verehrung seiner Patienten, aus deren Kreis schließlich auch der Antrag zur Verleihung des Verdienstordens kam, der von gemeindlichen Gremien lebhaft unterstützt wurde, weil sich Dr. Horstmann über seine ärztliche Tätigkeit hinaus auch als Rote-Kreuz-Arzt Verdienste erwarb. Er ist 2. Vorsitzender des Ortsvereins und hat viel Zeit für die Ausbildung der Rotkreuzhelfer geopfert. Bürgermeister Schlömp würdigte die Verdienste Dr. Horstmans für die Gemeinde. Als Vertreter der Ärzteschaft des Kreises gratulierte Dr. Haupt und gab seiner Freude darüber Ausdruck, das hier gerade ein Haus- und Allgemeinarzt für seine aufopfernde und selten anerkannte Tätigkeit geehrt wurde.



Suchen Sie auch . . .

vielseitige Mode für Freizeit und Urlaub, für Beruf
und kleine Party's, für Montag bis Sonntag
kurz für alle Gelegenheiten?

Dann informieren Sie sich doch einmal
über unser reichhaltiges Angebot.

Neu eingetroffen:

Jeans, Hosen, Röcke, Kleider, Träggerröcke,
Hosenröcke und ganz, ganz heiße Höschen.

Wehrmann-Moden

Eilbergweg 1 (An der Ampel) · 2070 Großhansdorf

Testen Sie ihn



Commodore mit Automatic

Dann entdecken Sie, was sportliches und komfortables Fahren in der 6-Zylinder-Klasse sein kann!

Alles Weitere über Modell-Varianten, Farben, Preise und unsere problemlose Finanzierung erfahren Sie bei einem Besuch mit Testfahrt.

Wir sind für Sie da, wann immer Sie wollen.

Für alle Opel-Pkw: 1 Jahr Garantie ohne km-Begrenzung.



Fr. Möller jr. KG

OPEL-VERTRAGSHÄNDLER



Großhansdorf

Eilbergweg 16
Tel. 5 39 55

Ahrensburg

Hamburger Str. 41-43
Tel. 5 41 31 u. 2868

Bargteheide

Lübecker Str. 25
Tel. 18 93

Sonnabends bis 17 Uhr geöffnet

— Über 100 Fahrzeuge, neu und gebraucht, im Angebot —

Sportverein Großhansdorf e. V.

Gegründet 1942



Badminton · Fußball · Handball · Jedermannsport · Judo · Leichtathletik
Schach · Tanzsport · Tennis · Tischtennis · Turnen · Volleyball

Vorstand: 1. Vorsitzender - Henning Henningsen

2. Vorsitz. - Wilhelm Cordts · Schatzmeister - Jan-Matthias Westermann

Anschrift: Sportplatz Kiekut, Tel. 6 35 63 - Bankkonto: Kreissparkasse
Schmalenbeck Nr. 190-338-163 - Postscheck: Hamburg Nr. 856 95-201

Geschäftszeit im Willi-Hilpert-Heim: Montags, dienstags von 19-20 Uhr
und dienstags von 10-12 Uhr (Frau Gehrken)

Vereinsmeisterschaften 1976

Am Samstagmorgen des 1. Mai erschienen auf dem Sportplatz-Kiekut 87 aktive Sportler, die bei den Vereinsmeisterschaften des SVG im Leichtathletik-Dreikampf gegeneinander antreten wollten. Die Leistungen lagen in diesem Jahr z.T. weit über denen der Vorjahre. So stieg die Zahl der erreichten DLV-Mehrkampfabzeichen um weitere 20% auf nunmehr 56. Davon waren 14 Dreikampfergebnisse so gut, daß ein Abzeichen in Gold verliehen werden konnte. Dank der Helfer, die bei der Vorbereitung der Sportplatzanlagen tatkräftig dabei waren, und der fehlerlos agierenden Kampfrichter, konnten die Wettkämpfe noch am Vormittag (11.45 Uhr) beendet werden. Am Nachmittag wurde dann die Siegerehrung vom 1. Vorsitzenden Herrn Henningsen vorgenommen. Urkunden erhielten die 3 Besten im Dreikampf jeder Altersgruppe und die 6 Besten in den Einzeldisziplinen.



Ihr Fleischer-Fachgeschäft Kurt Bachmann jun.

empfiehlt

erstklassige Braten
pikanten Aufschnitt aus eigener Fabrikation
und ein reichhaltiges Angebot an leckeren Salaten. Jedes Wochenende frisches Geflügel

Haberkamp 3 **und** Sieker Landstraße 183
Telefon 6 29 27

Ergebnisse:

Steht hinter der erzielten Punktzahl des Teilnehmers ein G oder ein S, reicht die Leistung für das DLV-Mehrkampfabzeichen in Gold (G) oder in Silber (S).

Männer Altersklasse III

1. Hellmuth Karnstedt (24)
754 Pkt. 1699Akl G
2. Egon Steffke (24)
597 Pkt. 1542Akl S

Männer

1. Wolfgang Dzubilla (46)
1.246 Pkt. S

Frauen (5 Teiln.)

1. Elke Weißleder (44)
1.063 Pkt. 1198Akl S
2. Elsbeth Lück (37)
814 Pkt. 1264Akl S
3. Regine Schmücking (27)
575 Pkt. 1475Akl S
4. Helga Schaarschmidt (36)
472 Pkt. 967Akl

Weibl. Jugend

1. Sylvia Renner (58)
1.485 Pkt. G
2. Marita Hamann (59)
1.337 Pkt. S
3. Inge Clasen (60)
865 Pkt. S

Männl. Jugend A (2 Teiln.)

1. Hans-Jürgen Springer (58)
1.352 Pkt. S

Schüler A (3 Teiln.)

1. Friedrich Völtzer (62)
1.753 Pkt. G
2. Holger Fiehn (62)
1.091 Pkt.

Schüler B (9 Teiln.)

1. Martin Diekow (65)
1.387 Pkt. G
2. Jochen Kilwinski (65)
1.289 Pkt. G
3. Thorsten Reimann (64)
1.171 Pkt. S
4. Gunnar Stange (65)
1.039 Pkt. S

Männer Altersklasse II

1. Horst Seidel (35)
1.325 Pkt. 1775Akl G
2. Rudolf Lück (36)
838 Pkt. 1243Akl S
3. Günther Albrecht (35)
805 Pkt. 1243Akl S
4. Wolfgang Schaar- (35)
schmidt 748Pkt. 1198Akl S
5. Heinz Plewka (30)
733 Pkt. 1408Akl S
6. Henning Fiehn (35)
649 Pkt. 1140Akl S
7. Hans Christiansen (31)
662 Pkt. 1292Akl S
8. Kurt Bachmann (34)
371 Pkt. 866Akl
9. Hans-J. Lewald (28)
274 Pkt. 1039Akl S

Männer Altersklasse I

1. Rolf Jung (39)
1.051 Pkt. 1321Akl S
2. Georg Baske (37)
735 Pkt. 1095Akl S
3. Manfred Gohr (38)
415 Pkt. 730Akl

Männl. Jugend B (3 Teiln.)

1. Bernd Kuster (60)
1.316 Pkt. S
2. Johannes Diekow (60)
1.004 Pkt. S

Schülerinnen A (4 Teiln.)

1. Antje Diekow (63)
1.932 Pkt. G
2. Anke Vietmeyer (62)
1.821 Pkt. G
3. Silke Schaarschmidt (63)
1.450 Pkt. S

Schülerinnen B (7 Teiln.)

1. Kirsten Lewald (65)
1.620 Pkt. G
2. Frauke Schmidt (65)
1.552 Pkt. G
3. Angela Zapatka (64)
1.070 Pkt. S
4. Caroline Schmitt king (65)
863 Pkt.

Schüler C (19 Teiln.)

1. Peter Steffke	(67)	
946 Pkt.	1036	Akl G
2. Peter Ferst	(66)	
926 Pkt.		G
3. Sören Jung	(66)	
905 Pkt.		G
4. Marc Albrecht	(66)	864 S
5. Christian Look	(66)	864 S
6. Frank Neumann	(66)	850 S
7. Lars Seidel	(66)	848 S
8. Lorenz Edler	(67)	766 S
9. Oliver Preuß	(66)	621 S
10. Sven Henriksen	(66)	615 S
11. Andreas Gohr	(67)	606 S
12. Oliver Fiehn	(67)	584 S
13. Tilman Grube	(67)	543 S
14. Holger Wisk	(66)	532
15. Jörn Svenson	(67)	514 S

Schüler D (5 Teiln.)

1. Stefan Lück	(69)	
1.142 Pkt.		S
2. Christoph Mergardt	(68)	
1.006 Pkt.		S
3. Sven Svenson	(69)	
889 Pkt.		
4. Sven Steinbügl	(68)	
754 Pkt.		

Lauf:

				Punkte
1. Stefan Lück	(69)	50 m	9,4 sek.	64
1. Sven Steinbügl	(69)	50 m	9,4	64
1. Bernd Kuster	(60)	100 m	12,5	64
4. Peter Steffke	(67)	50 m	8,5	63
4. Andreas Gohr	(67)	50 m	8,5	63
4. H.-J. Springer	(58)	100 m	12,3	63
4. Hellm. Karnstedt	(24)	50 m	7,4	

Weitsprung:

		Pkt.			Pkt.
1. Stefan Lück	(69)	3,04 m	74	1. Marita Hamann	(59) 9,66 m K 68
2. Bernd Kuster	(60)	5,67 m	70,5	2. Horst Seidel	(35) 10,71 m K 65
3. Frauke Schmidt	(65)	3,65 m	66,5	2. Kirsten Lewald	(65) 34 m Sb 63
4. Kirsten Lewald	(65)	3,61 m	65	4. Martin Diekow	(65) 38 m B 63
4. Horst Seidel	(35)	5,37 m	65	5. Antje Diekow	(63) 8,13 m K 62,5
6. Peter Steffke	(67)	3,34 m	64,5	6. Rudolf Lück	(36) 10,07 m K 60,5
7. Martin Diekow	(65)	3,86 m	63,5		

Leichtathletiktraining:

Schüler: Montag 17.00 - 18.00 Uhr (Frl. Schmidt)
 Erw. u. Jugend: Montag 18.00 - 20.30 Uhr (M. Hamann)

Schulmaschine: YAMAHA RD 250

Autobahnausfahrt Ahrensburg

Trimm-Trab ins Grüne

2. Volkswandertag in Großhansdorf

Der Sportverein Großhansdorf lädt erneut alle Freunde und Mitglieder zu einem Trimm-Dich-Volkswandertag ein. Diesen Termin sollten Sie sich in Ihrem Kalender notieren:

Sonntag, den 16. Mai 1976.

Von 9 Uhr bis 9 Uhr 30 treffen sich die Trimm-Dich-Freunde im Sportlerheim Großhansdorf. Mitmachen kann jeder, auch Nichtmitglieder. Eltern, die ihre Kinder nicht ohne Aufsicht lassen wollen, aber trotzdem mitwandern möchten, haben die Möglichkeit, ihre Sprößlinge im Sportlerheim unter Aufsicht des Deutschen Roten Kreuzes in Obhut zu geben. Die Veranstaltung wird um 13 Uhr beendet sein. Die Wanderung führt durch Großhansdorf und Umgebung. Die Meldegebühr beträgt einschließlich der Medaille für Erwachsene 3,-- DM, für Jugendliche 2,-- DM. Anmeldungen werden ab 8 Uhr 30 am 16. Mai im Sportlerheim angenommen. Bitte Bleistift oder Kugelschreiber mitbringen.

Werner Jordan

Friedrich Bauer - Gebäudetrockenlegung

Grundwasser- und Feuchtigkeitsisolierung - Fassaden-Imprägnierung

Verlegung von Ringdrainagen - Montage von autom. Schwimmerpumpen

Dachstuhlprägnierung und Holzbockbekämpfung.

2071 SIEK - Hauptstraße 21 - Telefon 04107-9307

Bauliche Probleme?

Brauchen Sie einen erfahrenen Fachmann mit qualifizierten Maurern, Zimmerern und Betonbauern?

Dann rufen Sie mich an!

Baumeister

Karl-Hans Meier-Hedde

Großhansdorf, Wöhrendamm 19, **Ruf 61039**



Friedrich Möller 70 Jahre

Ein bekannter Bürger Großhansdorfs, der jetzt in Ahrensburg lebende Friedrich Möller, feiert am 24. Mai seinen 70. Geburtstag.

Herr Möller wurde am 24.5.1906 in Großhansdorf geboren. Schon als 21-jähriger machte er sich selbständig. 1936 wurde der bekannte Fahrrad- und Autohändler am U-Bahnhof Großhansdorf Vertragswerkstatt für das Fabrikat OPEL. Der Aufschwung nach dem Kriege bewog Herrn Möller dazu, sein Geschäft beträchtlich zu erweitern. Aus Platzgründen und wegen der zentraleren Lage verlegte er sein Hauptgeschäft 1959 in einen Neubau nach Ahrensburg. Die positive Entwicklung auf dem Automobilmarkt ließ 1966 noch einen dritten Betrieb in Bargteheide folgen. Bei diesem Aufbau hat ihm seine Frau in unentbehrlicher Weise zur Seite gestanden.

Seit 1972 befindet sich Herr Möller nach fast 50-jähriger selbständiger Tätigkeit im wohlverdienten Ruhestand. Heute widmet sich der Jubilar überwiegend seinen Hobbys. Er ist als Ehrenvorsitzender des Großhansdorfer Männergesangsvereins "Hammonia" noch immer begeisterter Sänger. Selbst zu Prüfungen im Kfz.-Handwerk wird Herr Möller, der viele Jahre aktiv in der Kfz.-Innung tätig war, noch heute in die Prüfungskommission berufen. Die noch verbleibende Freizeit verbringt er gern in seinem Garten oder auf Spaziergängen mit seinen jüngsten Enkelkindern.

Herr Möller erfreut sich bester Gesundheit und wird seinen Ehrentag im Kreise seiner Familie und Freunde, die sicher zahlreich erscheinen werden, verbringen. Wir gratulieren Herrn Möller ganz herzlich zu diesem Fest und wünschen ihm auch weiterhin alles Gute.



SPITZENERZEUGNIS



TRAURINGE
DIAMANTGESCHNITTEN

UHREN — SCHMUCK
BESTECKE

Winfried Hohl
Uhrmachermeister
am Bahnhof Großhansdorf
Eilbergweg 4
Tel. Ahrensburg 6 34 09

Die leisen ZÜNDAPP-Rasenmäher...

vom selbstfahrenden Motormäher mit Elektronik-Zündung bis zum kabellosen akku-Mäher und super-sicheren Kabelmäher.



STIHL-Dienst

Motorgeräte Schulze

2071 Siek

Tel. 04107 / 344

nach 18 Uhr:

04102 / 66211

Herr Siemers jun.

Kundendienst

Verkauf

Ersatzteile

Den Führerschein Kl. 2

bei Fahrschule Jepsen

Schullastwagen: Daimler-Benz L 911

Fernsehkundendienst



DIETER BLEEK

Radio- u. Fernsehtechnikermeister

Ahrensburg — Großhansdorf

Erlenring 19

Reparatur - Verkauf - Antennenbau

Reparaturen auch am Sonnabend

Bitte an unsere Postbezieher!

Bitte, denken Sie daran, daß die Zusendung des "Waldreiters" erhebliche Kosten verursacht.

Konto-Nr. für Beiträge: Postscheck Hamburg 57423-200

Kreissparkasse Großhansdorf 190-452 442

Reichsbund

der Kriegsoffer, Behinderten, Sozialrentner und Hinterbliebenen e. V.

In der Jahreshauptversammlung am 10. Januar 1976 gab die erste Vorsitzende, die Kameradin Erika Döring, den Jahresbericht für das Jahr 1975.

Umfangreiche Arbeit wurde wie seit vielen Jahren geleistet. Für die Mitglieder wurden Klagen und Widersprüche weitergeleitet. Anträge auf Renten wurden gestellt. Erholungsaufenthalte und Zuschüsse zum Zahnersatz wurden beantragt. Mitglieder wurden beraten und besucht. Besonders Kranke und Ältere. Die Ältesten wurden zu Weihnachten besucht und beschenkt.

Für alle diese Arbeiten und die gute Kassenführung wurde von der Versammlung dem gesamten Vorstand Entlastung erteilt. Besonderer Dank galt der Kameradin Marga Lamp, die inzwischen nach Ahrensburg verzog, für ihre seit 20 Jahren geleistete Arbeit als Kassiererin. Nach dem Rücktritt des Vorstandes übernahm der als Gast anwesende 1. Vorsitzende des Kreises Stormarn, Kamerad Richard Garbers, die Leitung der turnusmäßigen Neuwahl.

Es wurden gewählt:

1. Vorsitzende	Erika Döring
2. Vorsitzende	Irmgard Lüdtko
Kassierer	Ewald Raschke
Schriftführer	Marga Lamp
Beisitzer	Käthe Bomke u. Alois Raddatz
Revisoren	Eva Wasserberg, Oswald Deinert u. Heinrich Lange

Zur Teilnahme am Schulungslehrgang und zur Kreiskonferenz wurden delegiert die Kameradinnen Erika Döring, Eva Wasserberg und Käthe Bomke. Nach der Wahl berichtete der Kreisvorsitzende Kamerad Richard Garbers über das Schwerbehindertengesetz und über die Auswirkungen des Haushaltsstrukturgesetzes auf die Leistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz.

Die Vorsitzende dankte für die aufschlußreichen Ausführungen nach einer Aussprache darüber. Mit dem Wunsch, daß die anwesenden Mitglieder ihre in der Versammlung erfahrenen Kenntnisse nutzen und weitergeben möchten, wurde die Versammlung geschlossen.

Inzwischen fand im März wieder eine gut besuchte Versammlung statt. Im April war eine Versammlung zur Ehrung von Mitgliedern, die dem Reichsbund 25 Jahre ihre Treue hielten. Diesesmal war als Gast der 2. Vorsitzende des Kreises Stormarn und 1. Vorsitzende des Reichsbundes Ahrensburg, Heinz Benning, anwesend. Im blumengeschmückten Sportlerheim hatten die beiden Vorsitzenden eine festliche Tafel hergerichtet.

Feierlich wurden silberne Ehrennadeln und Urkunden an über 20 Kameradinnen und Kameraden vom Kameraden Benning überreicht. Die lang-

jährige KassiererIn, Kameradin Marga Lamp, bekam einen Ehrenschild aus Bronze, den die Kameradin Döring bereits auf der diesjährigen Kreiskonferenz erhielt.

Im Anschluß an die Ehrung gab der Kamerad Benning noch einiges bekannt und machte noch einmal aufmerksam auf die Ansprüche in der Erholungsfürsorge.

In fröhlicher Runde blieb man noch bei Kaffee und Kuchen gemütlich beisammen und gedachte der langen, schweren Jahre der Zusammengehörigkeit und des erfolgreichen Wirkens des Reichsbundes.

Sprechstunde in Großhansdorf: Erika Döring, 207 Großhansdorf 2, Sieker Landstr. 185, nach Vereinbarung. Tel.: 663 17

Sprechstunde des Kreisgeschäftsführers in Ahrensburg, Rathaus Z. 14, jeden 1. Donnerstag im Monat 17.00 Uhr.

Statt Karten

Für die vielen Glückwünsche, Blumen und Geschenke anlässlich meiner Konfirmation danke ich, auch im Namen meiner Eltern, recht herzlich.

Großhansdorf, im Mai 1976

Elke Ritzkowsky

Hellmuth Karnstedt

Radio- und Fernsehtechnikermeister

Großhansdorf · Barkholt 30 · Tel. 61445

- Reparaturen und Verkauf von Radio- und Fernsehgeräten
- Bau von Antennenanlagen



Ausführung sämtlicher

**Maurer-
Beton- und
Fliesenarbeiten**

Baugeschäft

Alter Achterkamp 74 c

- **Telefon 66400**
(vorübergehend)

Vom Standesamt

Geburten:

- 1.4.1976 Kirsten Sabine Giese, Wöhrendamm 44
8.4.1976 Mayca Christine Helene Holst, Sieker Landstr. 141
15.4.1976 Sandra Möller, Hansdorfer Landstr. 131 a

Eheschließungen:

- 31.3.1976 Armin Kroll, Großhansdorf, Roseneck 40
und Brigitte Hanna Koch, Hamburg 26, Slebuschstieg 6
14.4.1976 Torsten Wolfgang Simmendinger, Großhansdorf,
Hoisdorfer Landstr. 120 und Gabriele Michels,
Hamburg, Schrötteringsweg 3
15.4.1976 Wilhelm Dirik Joseph Diekmann, Großhansdorf,
Ostlandstr. 2 und Gabriele Lokotz, Großhansdorf,
Sieker Landstr. 203 b

Sterbefälle:

- | | | |
|-----------|---|----------|
| 18.3.1976 | Andreas Werner, Elchweg 8 | 10 Jahre |
| 5.4.1976 | Reinhold Kurt Ganß, Kortenkamp 3 | 80 Jahre |
| 13.4.1976 | Emma Steenbock, Hoisd. Landstr. 29 | 74 Jahre |
| 13.4.1976 | Amanda Viktoria Luise Küchler
geb. Knaack, Kortenkamp 8 | 82 Jahre |
| 18.4.1976 | Ermenegildo Allegrini, Voßberg 16 | 96 Jahre |
| 18.4.1976 | Margarete Sophie Emilie Grünberg
geb. Hanke, Kortenkamp 10 | 88 Jahre |

Wir sagen allen unseren tiefempfundenen Dank, die ihre herzliche
Anteilnahme beim Heimgang meiner lieben Tochter und meiner
geliebten Verlobten

RUTH RANDT

durch das letzte Geleit bekundeten und ihrer durch Kranz- und
Blumenspenden sowie Wort und Schrift gedachten. Unser beson-
derer Dank gilt Herrn Pastor Mauritz für seine trostreichen Worte
und der Familie Timmermann für die Gestaltung der Trauerfeier.

**Martha Randt
Harri Lagodni**

Neuer Achterkamp 36, Kortenkamp 16
Großhansdorf 2

Für die herzliche Anteilnahme am Heimgang meiner
lieben Mutter

AMANDA KÜCHLER

möchte ich mich hiermit herzlich bedanken.

Werner Küchler und Frau

Großhansdorf, Klinikweg 2

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme beim
Heimgang unserer lieben Entschlafenen

Margarete Grünberg

geb. Hanke

sagen wir unseren herzlichen Dank.

Elli Lange

Martin Brennenstuhl

und Familie

Großhansdorf, Wöhrendamm 57
und Kempen

1950



1975

Elly Möller

Großhansdorf, am Bahnhof
Telefon 6 35 68

Büro- u. Schulartikel

**Spielwaren, kleine
Lederwaren, Kunstgewerbe**

Hübsche und preiswerte Geschenke in reicher Auswahl

Wir gratulieren recht herzlich

Herrn Leon Schmieder und Frau Ida, Hoisd.Landstr.72,
zur Goldenen Hochzeit am 8.5.1976

Herrn Hermann Krug, Alte Landstraße 39,
zum 80. Geburtstag am 8.5.1976

Frau Marie Lienau, Hoisdorfer Landstraße 61,
zum 80. Geburtstag am 10.5.1976

Frau Marie Meineke, Vossberg 11,
zum 80. Geburtstag am 12.5.1976

Frau Catharina Völtzer, Wöhrendamm 152,
zum 80. Geburtstag am 24.5.1976

Frau Martha Reuter, Haberkamp 18,
zum 90. Geburtstag am 4.6.1976



Seit 1849

Griesenberg Möbel

Ahrensburg, Rondeel 2 - Fernruf 22 55

Sie finden in meinen großen Ausstellungsräumen eine reichhaltige
Auswahl kompletter Wohnungseinrichtungen

Ein Besuch lohnt sich · Erleichterte Zahlungsbedingungen

Aus der Gemeinde

Sonntagsdienst der Gemeindeschwester

21.5. 16 Uhr bis 24.5. 7 Uhr S. Dora
26.5. 16 Uhr bis 28.5. 7 Uhr S. Heidi
29.5. 12 Uhr bis 31.5. 7 Uhr S. Heidi
4.6. 16 Uhr bis 8.6. 7 Uhr S. Dora
12.6. 12 Uhr bis 14.6. 7 Uhr S. Heidi

Schwester Heidi unter 6 17 18

Schwester Dora unter 6 12 16

Großhansdorf — Wechsel im Sozialamt

Die Leiterin der Sozialabteilung, Frau Käte Trempler, ist am 15. April 1976 aus familiären Gründen bei der Gemeindeverwaltung ausgeschieden.

Frau Trempler, die am 26. April 1974 ihr 25-jähriges Dienstjubiläum feiern konnte, war seit dem 1.7.1961 im Sozialamt tätig. Durch ihre freundliche und hilfsbereite Art hatte Frau Trempler guten Kontakt zur Bevölkerung und konnte besonders älteren Mitbürgern behilflich sein.

Nachfolgerin ist Frau Annemarie Laue, die bereits am 1.4.1976 ihren Dienst angetreten hat. Frau Laue hat von 1966 - 1969 bei der Gemeindeverwaltung Großhansdorf gelernt und war anschließend bis zum 30.6.1970 auch noch als Angestellte tätig. Vom 1.7.1970 bis 31.3.1976 war Frau Laue bei der Stadt Ahrensburg im Sozialamt angestellt. In dieser Zeit bestand sie auch ihre 1. Angestellten-Prüfung.



**Frühlingsputz
bringt
Frühlingsduft.
Auch in Ihr
Schlafzimmer.
Deshalb jetzt reinigen,
aufarbeiten, umarbei-
ten lassen. Kissen,
Inletts, Oberbetten,
Flachbetten und
Matratzen. Fragen Sie
unseren Tiptopp-
Service. Er berät Sie
gern. Auch bei
Sonderwünschen.
Sie wissen ja: Ihr Bett
braucht Pflege.**

★★★

Betten

BUBERT

AHRENSBURG

Hagener Allee 14

Telefon 20 28

Großhansdorf-Broschüre

In Zusammenarbeit mit der Gemeinde entsteht in diesen Tagen in einem Verlag ein Büchlein über die Gemeinde.

Die Broschüre soll für unsere Gemeinde werben und ausgegeben werden an alle neu zuziehenden Bürger und an unsere Brautpaare. Sie soll helfen, sich in Großhansdorf zurechtzufinden - nach dem Motto "wo finde ich was -."

Die Auflage beträgt 1.300 Exemplare. In diesen Tagen wird ein Vorabdruck den Gewerbebetrieben zugestellt, die die Möglichkeit haben, durch Anzeigen zu werben.

Reisepässe und Ausweise

Reisepässe und Personalausweise sind jeweils nur fünf Jahre gültig. Vor Beginn der Urlaubszeit sollten deshalb alle Ausweispapiere noch einmal auf ihre Gültigkeit überprüft werden.

Reisepässe sind längstens 10 Jahre gültig und können somit nur einmal verlängert werden. Personalausweise können insgesamt 15 Jahre gültig sein. Bei Kinderausweisen ist zu beachten, daß sie ab Vollenendung des 10. Lebensjahres ein Lichtbild des Kindes enthalten müssen.

Die Gesunden.
Sehr in Mode



Perfekte Fussbettung
Salopper Chic

BERKEMANN

Bilder

Bandagen - Mieder - Wäsche
AHRENSBURG (neben der Post)

Tel. 27 07

Mittwochnachmittag geöffnet

Wichtig!

Wichtig!

Ärztlicher Notdienst

für dringende Fälle an Sonn- und Feiertagen

22.5.	12 Uhr bis 24.5.	8 Uhr	Dr. Blaßl	Tel. 6 16 90
26.5.	19 Uhr bis 28.5.	8 Uhr	Dr. Lindner	6 33 59
29.5.	12 Uhr bis 31.5.	8 Uhr	Dr. Schönwandt	6 25 85
5.6.	12 Uhr bis 6.6.	19 Uhr	Dr. Großler	6 37 38
6.6.	19 Uhr bis 8.6.	8 Uhr	Dr. Kirchhöfer	6 15 47
12.6.	12 Uhr bis 14.6.	8 Uhr	Dr. Hoffmann	04107/71 61

**Sanitäre Anlagen
Komplette Einbauküchen
Moderne Gasheizungen**

Friedr. Behnke

Installationen

2071 Siek · Grenzeck 6 · Tel. Ahrensb. 6 12 79
(An der Autobahn)



ALNO
Anbauküchen

HORST BREMER Schlossermeister

Großhansdorf — Martin-Meyer-Weg 2 — Tel. 6 15 12

Bau- und Kunstschlosserei

TAXENRUF 53955

Am Bahnhof, Großhansdorf

Fr. Möller jr KG

Aus der Gemeinde

Rattenbekämpfung

Das Ordnungsamt weist noch einmal darauf hin, daß die Grundeigentümer nach der Landesverordnung über die Bekämpfung der Ratten vom 17.5.1968 verpflichtet sind, Ratten auf ihren Grundstücken zu bekämpfen. In den Drogerien werden die zugelassenen Giftköder vorrätig gehalten und Auskünfte über die Anwendung gegeben.

Damit das Ordnungsamt über den Rattenbefall innerhalb der Gemeinde informiert ist und gegebenenfalls Rattenbekämpfungsmaßnahmen anordnen kann, muß jeder Rattenbefall unverzüglich angezeigt werden.

Waffenbesitz

Durch das Gesetz zur Änderung des Waffengesetzes vom 4.3.1976 wird noch einmal die Möglichkeit gegeben, ohne Rechtsnachteil bis spätestens 30. Juni 1976 Waffen anzumelden.

Welche Waffen anzumelden sind, ergibt sich aus den Bekanntmachungen des Kreises Stormarn, die in den Bekanntmachungskästen ausgehängt sind.

Formulare für die Waffenanmeldung sind im Rathaus - Zimmer 8 - erhältlich.

Neue Hundeverordnung

Die neue Verordnung über das Halten und beaufsichtigen von Hunden enthält wesentliche Änderungen.

Im freien Gelände dürfen Hunde

DAMENSALON

Knickrehm

am Bahnhof Kiekut

Geschäftszeiten: 8.30—18 Uhr

sonnabends: 8—13 Uhr

Telefon 6 29 55

*Unseren verehrten Kunden
wünschen wir ein frohes Osterfest*

WALTER WIECHERT

Ölfeuerungsanlagen - Wartungs-
dienst - Kesselreinigung

Großhansdorf, Up de Worth 25

Telefon 6 12 47

höchstens 50 m, in geschlossenen Ortschaften höchstens 20 m von der Aufsichtsperson entfernt frei gelassen werden (bisher 100 und 50 m). Es ist jetzt verboten, Hunde auf Kinderspielplätze, Liegewiesen und Badeplätze mitzunehmen (bisher nur Leinenzwang). Außerhalb des befriedeten Besitztums frei laufende Hunde müssen ein Halsband tragen, auf dem der Name und die Wohnanschrift des Eigentümers oder Halter des Hundes angebracht sind (bisher genügte ein Halsband mit Steuermarke).

Auf die besonderen Einschränkungen wegen der noch bestehenden Wildtollwut wird hingewiesen. Außerhalb der geschlossenen Ortschaft dürfen Hunde nur angeleint mitgeführt werden.



Die Apotheke hilft

Notdienstordnung der Apotheken

Die Dienstbereitschaft beginnt: Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag 18.30 Uhr, Sonnabend 13.00 Uhr, Sonntag 8.00 Uhr. Ende: am nächsten Morgen 8.00 Uhr.

16.5. B+UB	22.5. B+UB	28.5. B+UB	3.6. B+UB	9.6. B+UB
17.5. F	23.5. F	29.5. F	4.6. F	10.6. F
18.5. RA	24.5. RA	30.5. RA	5.6. RA	11.6. RA
19.5. RO	25.5. RO	31.5. RO	6.6. RO	12.6. RO
20.5. W+WA	26.5. W+WA	1.6. W+WA	7.6. W+WA	13.6. W+WA
21.5. A	27.5. A	2.6. A	8.6. A	14.6. A
				15.6. B+UB



AM U-BAHNHOF GROSSHANSDORF

Inhaber: **J. Schilling**
Telefon 6 21 77

UB

Walddörfer Apotheke

am U-Bahnhof **SCHMALENBECK**

Heidrun Gottfried
Telefon 6 11 78

WA

A — Adler Apotheke Ahrensburg Hagener Allee 16	Tel. 22 74	F — Flora Apotheke Ahrensburg Hamburger Straße 11	Tel. 5 49 48	RO — Rosenapotheke Ahrensburg Manhagener Allee 46	Tel. 27 21
B — Bahnhof Apotheke Ahrensburg Stornarnstraße 5	Tel. 5 38 50	RA — Rathaus Apotheke Ahrensburg Rathausplatz 35	Tel. 5 47 62	W — Westapotheke Ahrensburg Wulfsdorfer Weg 90	Tel. 5 35 57

Verlag und Herausgeber: Heimatverein Großhansdorf-Schmalenbeck e. V., Schmalenbeck, 1. Vorsitzender: Willi Wilken, 207 Schmalenbeck, Alte Landstraße 37, Tel. 6 66 22 — Text- u. Anzeigenredaktion: Willi Wilken, 207 Schmalenbeck, Alte Landstraße 37, Tel. 6 66 22 — Druck Bernd Pockrandt, Druckerei, Bargteheide, J.-Gutenberg-Str. 2, Tel. 04532-1677 — **Zuschriften an die Textredaktion des „Waldreiters“** s. o. — Erscheint einmal im Monat — Für den Botendienst jede Nummer 10 Pf. — Konten: Kreissparkasse Stormarn, 190-452-442; Postscheckkonto Hamburg 57423-206, Raiffeisenbank Stormarn e. G., Siek-Großhansdorf, Konto-Nr. 22302. Westbank Großhansdorf, Kto.-Nr. 3-836007 — Die abgedruckten Zuschriften in „Briefe an den Waldreiter“ sind Diskussionsbeiträge und stellen nicht unbedingt die Meinung der Redaktion dar — Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung der Textredaktion.

Beiträge für den Heimatverein überweisen Sie bitte auf das Postscheckkonto. Hmb. 722 71-205 oder auf das Konto bei der Kreissparkasse Stormarn, Kto.-Nr. 190-198 921. Der Jahresbeitrag beträgt für Ehepaare 10,— DM, Einzelbeitrag 8,— DM.

Katholische Gemeinde Ahrensburg-Großhansdorf

Ahrensburg St. Marien: Hamburger Straße / Ecke Adolfstraße
Sonnabend 18.00 Uhr Sonntag-Vorabendmesse
Sonntag 7.30 und 10.30 Uhr hl. Messe
vierzehntägig um 9.15 Uhr Kindermesse für die Kinder
mit ihren Eltern.

Kleinkinderbetreuung sonn- u. feiertags um 9.15 u. 10.30 Uhr im Gem.-Zentrum
Großhansdorf Heilig-Geist-Kirche, Wöhrendamm (am Bahnhof „Kleut“)
Sonntag 9.00 Uhr — Werktags: 8.15 Uhr
Kath. Pfarramt: Ahrensburg, Hamburger Straße 48, Tel. Ahrensburg 2907

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde

Schmalenbeck, Papenwisch 5

Gottesdienst und Sonntagsschule — sonntags 10.00 Uhr
Kinderstunde: donnerstags 15.30 Uhr
Jugendstunde: sonnabends 19.30 Uhr in Ahrensburg
Gemeindehaus Hagener Allee 65-67
Bibelstunde: dienstags 20.00 Uhr.
Frauenstunde am 2. Montag im Monat 15.30 Uhr.
Wir laden zu allen Veranstaltungen herzlich ein.

Freie Evangelische Gemeinde Hamburg

Bezirk Ahrensburg

Gottesdienst / Kindergottesdienst: sonntags 10.00 Uhr
in **Ahrensburg**, Lübecker Straße 4 a (im Gemeindehaus)
Kinderstunde: mittwochs 16 Uhr, Bibelstunde: freitags 19.30 Uhr
in **Schmalenbeck**, Stiller Winkel 3 (bei Müller)
Wir laden Sie herzlich zu unseren Veranstaltungen ein



**Unsere Spezialität:
Anzuchten aus eigener Gärtnerei**

Wilh. Dickmann

Großhansdorf-Schmalenbeck
Sieker Landstr. 175, Tel. 6 28 19



HANS HERM. GLÖE

ELEKTROMEISTER

SCHMALENBECK, Ruf 61454 **neben d. Hochbahnbrücke**

Sanitäre Anlagen
Gasheizungen
Bauklempnerei

Heinz Freitag

Schmalenbeck, Pommernweg 11
Telefon 6 21 86

Wir entleeren
Abwässergruben

schnell – sauber – preiswert

Werner Huber

Tel. 040/6786900
Hamburg 73 (Rahlstedt)



Lieferung nach allen Friedhöfen

Grabdenkmäler
Horst Niquet, Steinmetzmeister

Ausstellungslager, Beratung und Verkauf
SCHMALENBECK, Sieker Landstr. 181
Ruf 6 32 06



ERD- UND FEUERBESTATTUNGEN
AHRENSBURGER BESTATTUNGS-INSTITUT
GRESSMANN & TIMMERMANN

Großhansdorf, Hoisdorfer Landstraße 30 · Ruf 6 11 53
Ahrensburg, Reeshoop/Rathausstraße 8 · Ruf 29 16

Eigene Überführungswagen Alle mit dem Trauertall verbundenen Wege werden erledigt
Auf Wunsch Hausbesuch

Rainer Kuppe

207 Ahrensburg
Schillerallee 6 · Tel. 2060

Zentralheizungsanlagen
Öl- und Gasfeuerung
Warmwasserbereitung



**Leistungsgemeinschaft
RADIO-FERNSEHEN**

eingetr. Handwerksbetrieb

Nr.: SchH 140



Unaufdringlich, gefällig, leicht und beschwingt - das ist Schweizer Design. Die zeitlosen, eindrucksvollen Grundformen Quadrat und Kreis machen die Platten- und Kassetten-Boxen zu einem idealen Aufbewahrungssystem, das sich willig, jedoch unübersehbar in jeden Einrichtungsstil fügt. Einzeln, oder beliebig in Breite und Höhe zusammensteckbar - Schweizer-Design besticht durch klare und ausgewogene Eleganz.

FERNSEH-*Lani*

AHRENSBURG · Hamburger Str. 2 am Rondeel · Tel. 041 02/2459

● **Wir sind ein Fachbetrieb** ●

● **Wir verkaufen nicht nur - wir beraten Sie auch - und reparieren selbst!** ●